Hygienekonzept ESC Wedemark Scorpions e.V.

www.esc-wedemark-scorpions.de

Hygienekonzept zur Verminderung der Gefahr einer Infektion mit dem Corona Virus SARS-CoV-2 im Trainings- und Spielbetrieb in der hus de groot EISARENA.
Das Konzept wurde auf Basis der Vorgaben aus der „Niedersächsischen Verordnung zur Neuordnung der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona Virus SARS-CoV-2“ vom 23. September 2020 erstellt und orientiert sich in weiten Teilen am „COVID-19 Pandemie Hygienekonzept der Taskforce Eishockey des Deutschen Eishockey Bundes (DEB). Insbesondere zielen die Maßnahmen auf die Einhaltung von Hygienevorschriften, des Abstandsgebotes und die Sicherung der Einhaltung der Teilnehmerbegrenzung.

Bei Vereinsveranstaltungen (Training und Spiele) hat der ESC grundsätzlich die Einhaltung aller Regeln zu gewährleisten.

1. Charakterisierung des Eisstadions Mellendorf

Der Stadionbau des Eisstadion Mellendorf zeichnet sich durch eine offene Bauweise aus, die eine dauerhafte natürliche Durchlüftung der Facility mit sich bringt. Die Ostwand des Stadionbaus ist ausgespart, die Halle also zum Osten hin auf der gesamten Länge offen. In Verbindung mit einem 12 Meter hohen Dach entsteht in der Halle und auf der Eisfläche weitestgehend ein Raumklima wie im Freien. Darüber hinaus verfügt das Gebäude bei Bedarf über mehrere zusätzliche Belüftungsmöglichkeiten (Notausgänge Nord + West, RWA im Dach, Ventilatoren im Süden)

2. Allgemeine Regelungen

2.1 Abstands- und Hygieneregeln

Jede Person der Sport-Gruppe von maximal 60 Personen hat beim Betreten und Verlassen der Einrichtung sowie beim Aufenthalt in der Einrichtung einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu jeder anderen Person, die nicht zum eigenen Hausstand gehört, einzuhalten. Das Abstandsgebot gilt nicht bei der Sportausübung auf dem Eis.

Alle Anwesenden werden angehalten, sich beim Betreten der Eishalle die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsmittelspender sind direkt an der Kasse und im Eingangsbereich installiert.

<u>Alle Anwesenden werden gebeten, die allgemein bekannten und Hygieneregeln einzuhalten</u>:

- Mit Fieber, Grippe- oder Erkältungssymptomen ist das Betreten des Eisstadions verboten
- Personen, die sich in Quarantäne befinden, ist der Zutritt zum Eisstadion und die Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb untersagt.
- In der Halle ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen (gilt nicht für Eisfläche und Sitzplatz)
- Regelmäßig Hände waschen oder desinfizieren
- Nies-Etikette einhalten (In die Armbeuge niesen oder husten)
- Distanzlose Begrüßungsgesten sind zu vermeiden (Abklatschen, in den Arm nehmen etc.)
- Es wird ausschließlich die eigene Trinkflasche genutzt.
- Taschentücher gleich nach Benutzung in Mülleimer entsorgen
- Toiletten-Brille vor der Benutzung per Wisch-Desinfektion reinigen (Desinfektionsspender sind vor den Toiletten installiert)

2.2 Genussmittel

Auch schon vor der aktuellen Pandemie-Situation gilt: während des Trainings- und Spielbetriebes verzichten alle Besucher auf den Genuss von Alkohol und Zigaretten. Wir wollen unseren Kindern schließlich ein gutes Vorbild sein!

3. Regelungen Trainingsbetrieb

3.1 Begrenzung der Gruppengröße / Gemeinsames Betreten der Eishalle

Aufgrund der derzeitigen Pandemie ist die Teilnehmerzahl auf eine Gruppengröße von maximal 60 Personen begrenzt. Das gilt gleichermaßen für Training und Spiele. Der Verein gewährleistet, dass die maximale Gruppengröße nicht überschritten und der notwendige Abstand zueinander eingehalten wird. Die Gruppe trifft sich vor der Halle und geht **gemeinsam** hinein.

3.2 Erfassung, Dokumentation der Kontaktdaten und Zutritt zur Halle

Der Verein gewährleistet, dass bei Training und Spielen Teilnehmerlisten geführt werden. Die Personen-Daten inkl. Ankunfts- und Abfahrtzeit werden für eine mögliche Rückverfolgung im Falle einer Corona Infektion innerhalb der Gruppe erhoben. Die Daten werden DSGVO konform gespeichert und nach vier Wochen gelöscht. Die Teilnehmer treffen sich, wenn möglich bereits umgezogen, vor der Halle und gehen gemeinsam mit Betreuer/Trainer in die Halle. Kinder, die noch begleitet werden müssen, können von einer Begleitperson begleitet werden. Registrierung per QR Code (Aushang an der Kasse).

3.3 Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)

Alle Anwesenden haben überall der Eishalle eine geeignete MNB zu tragen, außer auf dem Eis und am Sitzplatz. Insbesondere in geschlossenen Räumen und dort, wo Abstände nicht sicher eingehalten werden können, erfüllt das Tragen der MNB eine wichtige Funktion.

3.4 Einbahnstraßenwegeführung

Zur Sicherstellung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln sind die Laufwege im Stadion in Form einer Einbahnstraßenwegeführung geregelt. Diese sind durch klare Beschilderung und Bodenmarkierungen gekennzeichnet. Der Zutritt zum Stadion erfolgt über die rechte Haupteingangstür (von außen gesehen). Als Ausgang dient die Tür ganz links (von außen gesehen). Um die Eisfläche herum gilt ausschließlich die Richtung des Uhrzeigersinns. Eine Beschilderung markiert Ein- und Ausgänge zur Eisfläche.

3.5 Umkleidekabinen / Ausrüstung / Umziehen

Die Kabinen werden im Trainingsbetrieb vorerst nicht benutzt. Spieler/Innen erscheinen, wenn möglich, bereits angezogen. Vor und nach dem Sport können bei Bedarf die Tribünensitzplätze zum Umziehen benutzt werden. Ein zügiges Verlassen der Halle nach dem Sport ist erbeten.

3.6 Laufschule

Auch für die Laufschule gilt die Teilnehmerobergrenze von 60 Personen. Die Kinder, die noch begleitet werden müssen, dürfen von einer Begleitperson begleitet werden. Anmeldung der Kinder über die

Anmeldeliste der Betreuer. Anmeldung der Begleiter/Eltern per QR Code des Stadions. Aufenthalt der Eltern auf der Osttribüne (offene Seite) mit Abstand, sitzend.

3.7 Reinigung und Desinfektion

Nach der Nutzung der Kabine stellt der ESC sicher, dass die Oberflächen der Sitzbänke, die Waschbecken und die Türgriffe desinfiziert werden. Desinfektionsmittel wird vom Betreiber zur Verfügung gestellt.

3.8 Toiletten

Um die Einhaltung der Abstandsregeln zu gewährleisten, dürfen Toilettenräume immer nur einzeln oder mit Mitgliedern desselben Hausstands betreten werden. Während des Aufenthalts in Toiletten- und Umkleideräumen ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

3.9 Verlassen der Eishalle

Alle Anwesenden verlassen das Eisstadion per Einbahnstraßenwegeführung, ohne die Ausgangstür berühren zu müssen. Der Ausgang erfolgt über die Tür ganz rechts (von innen gesehen).

3.10 Zuschauer

Grundsätzlich sind bis zu 100 Zuschauer in der Halle zugelassen. Da für die Einhaltung der Corona-Regeln der Zuschauer die einzelnen Trainingsgruppen zuständig sind, legt jede Trainingsgruppe eigenständig fest, ob Zuschauer zum Training zugelassen sind. Details findet man auch unter 4.4.

4. Regelungen Spielbetrieb

Zur Aufrechterhaltung unseres Sports entscheidet sich der ESC bewusst dafür, den Wettkampf- und Spielbetrieb unter sicherst möglichen Bedingungen aufrecht zu erhalten.

Die für den Trainingsbetrieb geltenden Regeln, sowie die allgemeinen Verhaltensregeln gelten analog für den Spielbetrieb (Maske – Abstand - Hygiene etc.). Für den Spielbetrieb gelten zusätzliche, nachfolgende Regelungen.

Maßgeblich für die Entscheidungen des Vereins sind die gesetzlichen Vorgaben des Landes / der Region.

Zwingende Voraussetzung für die Durchführung von Wettkämpfen und Spielen ist die strikte und penible Einhaltung sämtlicher Corona-Regeln der jeweils geltenden Hygienekonzepte durch alle Eltern, Spieler und Funktioner. Hier sind wir als Gemeinschaft darauf angewiesen, dass sich alle gemeinsam dafür einsetzen, dass wir unseren Sport weiterhin ausüben können.

4.1 Begrenzung der Spieltags-Teilnehmer

Bei Spielen im Ice-House sind grundsätzlich max. 60 Aktive im Spielbetrieb erlaubt. Hierzu zählen Spieler, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Bankpersonal. Die Einhaltung dieser Anzahl ist vom Heimverein vorzugeben und zu überwachen.

4.2 Teilnehmerdokumentation

Bei Spielen in der hus de groot EISARENA trägt der Heimverein die Verantwortung für die Erstellung der Teilnehmerlisten (auch für die Teilnehmer/innen der Gastmannschaft!). Die lückenlose Erfassung eines

Spielberichts (elektronisch oder in Papierform) ist für die Dokumentation der am Spieltag beteiligten Personen ausreichend. Bereits am Eingang werden die Aktiven registriert. Weitere Details unter 4.4.

4.3 Einlass, Umziehen und Aufenthalt der Mannschaften

Die Heim- und Gastmannschaft treffen sich getrennt voneinander nach zeitlicher Vorgabe Ihrer Trainer/Betreuer vor dem Stadion und betreten getrennt voneinander jeweils als komplette Mannschaft gemeinsam mit ihren Trainern und Betreuern die Halle.

Die **Heimmannschaft** erscheint, wenn möglich, bereits umgezogen und begibt sich auf den Nordgang oder den südlichen Teil der Osttribüne (offene Stadionseite). Das entscheidet die Mannschaftsführung in Absprache mit dem diensthabenden Eismeister. Die Stadionlogistik am Spieltag ist dabei zu berücksichtigen. Zutritt zur Eisfläche über die Nord-West-Tür oder die südliche Spielerbank. Die **Gastmannschaft** darf sich mit je 10 Personen auf beide Kabinen verteilen**.** Zutritt zum Eis über die Nord-Tür. Die Gastmannschaft belegt die südliche Seite der Spielerbank. Nutzung der West-Toiletten.

Wo immer ausreichender Abstand nicht gewährleitet werden kann, müssen die OIO eine Mund-Nase-Bedeckung tragen. Sogenannte „Schilde“ als alleinige Bedeckung sind nicht zulässig.

4.4 Zulassung, Begrenzung und Registrierung von Zuschauern

Grundsätzlich sind bis zu 100 Zuschauer in der Halle erlaubt. Mit Abstand und mit einer vollständigen Anwesenheitsliste. Nur sitzend.

Da das Führen einer vollständigen Anwesenheitsliste mit organisatorischem Aufwand verbunden ist, entscheidet jede Mannschaft selbst, ob sie Zuschauer zulässt, oder nicht.

Die Registrierung der Zuschauer kann über den QR Code des Eisstadions erfolgen. Er ist u.a. im Eingangsbereich und am Verleih ausgehängt. Darüber hinaus sollten Personen-Registrierungsbögen am Eingang vorgehalten werden, um bei Bedarf auch Personen ohne Smartphone registrieren zu können.

Wenn Zuschauer zugelassen werden, muss mindestens eine Person am Eingang die ordnungsgemäße Registrierung sicherstellen. Die Einhaltung der Corona-Regeln (Abstand- und Hygiene-Regeln) sind ebenfalls sicherzustellen.

Zuschauer dürfen ausschließlich auf der Osttribüne sitzen (offene Seite). Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln ist Pflicht.

Lässt der Heimverein Heim- und Gastzuschauer zu, haben diese in zwei unterschiedlichen Bereichen der Osttribüne zu sitzen**. Heimzuschauer auf der nördlichen Seite der Osttribüne**. **Gastzuschauer auf der südlichen Seite der Osttribüne**. Diese Regelungen sind vom Heimverein an die Gastvereine zu kommunizieren, vor Ort zu erklären und deren Einhaltung zu überprüfen.

Hygienekonzept ESC Wedemark Scorpions e.V.

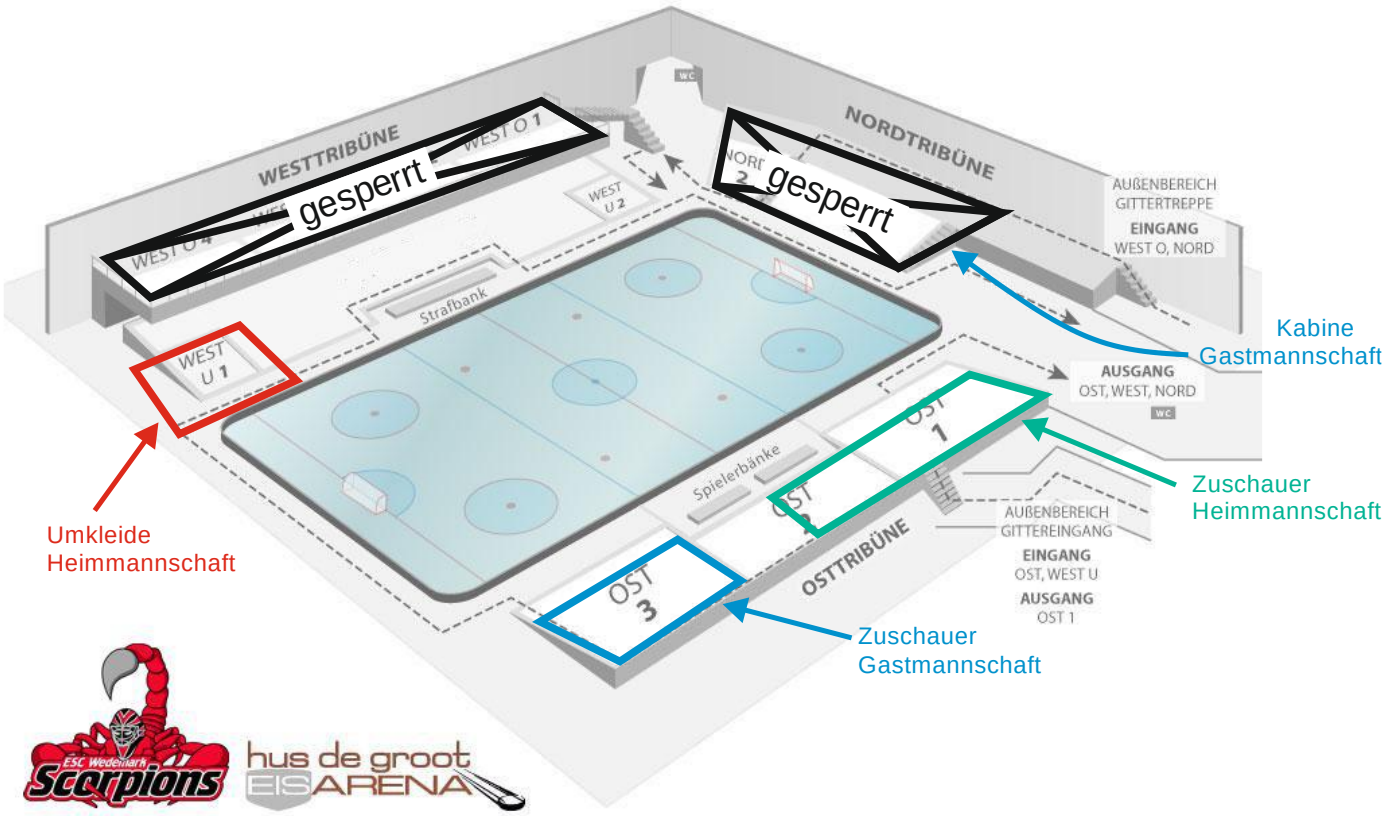
www.esc-wedemark-scorpions.de

Der Heimverein hat die Gastmannschaft frühzeitig über den Umgang mit dem Thema „Zulassung von Gast-Zuschauern“ zu informieren und ggf. organisatorische Schritte zu unternehmen.

Hygienekonzept ESC Wedemark Scorpions e.V.

www.esc-wedemark-scorpions.de

Hallenplan für Nachwuchs Trainings- und Spielbetrieb:



4.5 **Reinigung und Desinfektion**

Die Heimmannschaft hat nach der Nutzung der Kabinen und der Spielerbänke sowie der Strafbank die Oberflächen der Sitzbänke, die Waschbecken und die Türgriffe zu desinfizieren. Desinfektionsmittel und Küchenrolle wird vom Betreiber zur Verfügung gestellt.

4.6 Auswärtsfahrten

Die Anreise zu einem Wettkampf erfolgt auf direktem Wege. Die Rückfahrt ebenfalls. Ein Aufenthalt in der Zielstadt ist nicht gestattet. Nur unter strikter Einhaltung der jeweiligen Hygienekonzepte durch alle Beteiligten ist die Durchführung eines Spielbetriebs machbar.

Fahrgemeinschaften nach gesetzlichen Vorgaben. (max. zwei Haushalte, möglichst gleichbleibend).

Verstößt ein Mitglied gegen wichtige Grundsätze, kann es mit sofortiger Wirkung vom Betrieb ausgeschlossen werden.

Ist eine sehr gute Einhaltung der Hygienekonzepte unseres oder anderer Eisstadien nicht gegeben, wird der Wettkampf- und Spielbetrieb ggf. wieder eingestellt.

Hygienekonzept ESC Wedemark Scorpions e.V.

www.esc-wedemark-scorpions.de

Der Verein respektiert ausdrücklich jede Entscheidung eines/einer Trainer/in oder Betreuer/in, den Trainings- oder Wettkampfbetrieb unter den aktuellen Bedingungen nicht weiter betreuen zu können. Die Gesundheit und Sicherheit steht bei all unseren Entscheidungen an erster Stelle. Gleiches gilt für die Teilnahme von Kindern und den Einsatz von Eltern.

Hat ein Trainer / Betreuer den Eindruck, dass eine sichere Durchführung eines Wettkampfes nicht möglich ist, kann er/sie jederzeit eigenständig abbrechen. Eine Rücksprache mit dem Vorstand ist wünschenswert, aber nicht zwingend notwendig.

Stand, 27.10.2020

Der Vorstand
ESC Wedemark Scorpions e.V.

ESC Wedemark Scorpions e.V.
Am Freizeitpark 2
30900 Wedemark
Fon: 05130 / 95 94 – 0
Fax: 05130 / 95 94 – 99

Internet: www.esc-wedemark-scorpions.de
Email: info@esc-wedemark-scorpions.de
Amtsgericht Hannover
Vereinsregister-Nr. 200710

Bankverbindung: Sparkasse Hannover
IBAN: DE65 2505 0180 0900 3652 50
BIC: SPKHDE2HXXX
Steuer Nr.: 16/200/92635